Libyen will Goldverarbeitungsanlagen bauen

14.09.2010 | [GoldSeiten](#)

Auch das nordafrikanische Land wird vom arabischen Run auf Gold mitgerissen und plant nun den Bau einer Goldverarbeitungsanlage in der Hauptstadt Tripoli und einer Diamantenschleifanlage in einem Vorort der Hauptstadt. Das Rohmaterial für die Anlagen soll aus Indien kommen. Die Goldverarbeitungsanlage soll im September eingeweiht werden, im selben Monat, in dem Libyen einen Goldmarkt eröffnen möchte, der 425 Geschäfte umfassen soll. Wann das Diamantenwerk in Betrieb genommen werden soll, ist noch nicht bekannt.

Die Hauptexporte Libyens sind fossile Brennstoffe, geschmolzenes Eisen und Produkte der organischen Chemie. Sie beliefen sich letztes Jahr auf einen Wert von 34,23 Mrd. USD, die einem Import von 22,1 Mrd. USD gegenüberstehen, der hauptsächlich aus Maschinen, Fahrzeugen und Elektrogeräten bestand.

© Redaktion [GoldSeiten.de](#)

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/21408--Libyen-will-Goldverarbeitungsanlagen-bauen.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).